

K r e i s S t o l l b e r g

346. L u g a u , Kr. Stollberg

Im Nordwesten des Ortes, unterhalb des Friedhofes, in Hanglage.

Befestigter Kirchhof, heute keine Befestigungsmerkmale sichtbar. Wehrmauer und Turm durch alte Abbildungen und Erwähnungen nachgewiesen.

"Kirchlinde", "alter Glockenturm"

(1286 Lugk)

1539 Pfarrkirche

Kat. 4

Anschauungswert: durch Erweiterung und Einebnung stark verändert.

Erkenntniswert: Zufluchtsort der bäuerlichen Bevölkerung, Parallelität mit Schönau, Sachsenburg, Karl-Marx-Stadt-Ebersdorf, Thierbach.

347. O e l s n i t z , Kr. Stollberg

Etwa in der Mitte des Ortes, nordöstlich nahe der heutigen Kirche, im Tälchen des Kirchbaches, östlich der Eisenbahnlinie.

Mittelalterliche Wasserburg, völlig eingeebnet.

"des forbergs baustad", "Des Vorwerks Baustatt"

1219 Herrensitz (Rembertus de Olsniz)

1447 Vorwerk

1554 drei Vorwerke

1597 "des forbergs baustad"

Kat. 3-4

Anschauungswert: fehlt.

Erkenntniswert: ehemalige Wasserburg Nachweise durch alte Karten und Abbildungen, Sitz der Herren von Oelsnitz.

348. O e l s n i t z , Kr. Stollberg

Im Norden außerhalb der Stadt beim Landrichterberg.

Vermutete Reste einer mittelalterlichen Landwehr, keine Befestigungsmerkmale sichtbar.

"Landrichtergraben"

Erwähnungen siehe Nr. 347.

Kat. 5

Mittelalterliche Wasserburg als unregelmäßiges Insel-
werk und umlaufender Wehranlage ist, insbesondere
durch seine verbleibenden Fundamente.

Erkenntniswert:

Erwähnungen siehe Nr. 347.

Anschauungswert: völlig eingeebnet, nur noch Fundamente einer
Landwehr, deren Verlauf durch die Lage der Wehrwerke
nachgewiesen ist. Die Fundamente sind durch die
Lage der Wehrwerke nachgewiesen.